

Verfahren: 25FEI83637 - RV Realisierungsmanagement für Container-Projekte (Projektmanagementleistungen)

LISTE DER ÖFFENTLICHEN NACHRICHTEN

Nr	Frage	Antwort	Gesendet
1	Sehr geehrte Damen und Herren, in den Anforderungsbeschreibungen der einzelnen Lose wird u.a. die Benennung von Mitarbeitern gefordert. - Ist es zulässig bestimmte Mitarbeiter in mehreren Losen gleichzeitig anzugeben oder müssen je Los zwingend unterschiedliche Mitarbeiter benannt werden?	siehe Deeplink Eignungskriterien, Biaternachweis und Anlage 2.0.n Bewertungs- und Anwendungshinweise: Los 1-8 und 10-11 "Bei Bewerbung für mehrere Lose gilt, dass in nicht mehr als 2 Losen die gleichen/namensgleiche Personen genannt werden dürfen."	25.11.2025 15:27:34
2	Sehr geehrte Damen und Herren, wir haben folgende Bieterfrage: - Wie hoch ist die maximale Abrufsumme pro Einzelabruf?	es wurde keine Wertgrenze für die Einzelabrufe vorgesehen	25.11.2025 15:27:34
3	Sehr geehrte Damen und Herren, wir bitten um eine Erläuterung des nachzuweisenden Personals pro Los. Gemäß der Teilnahme am Wettbewerb für die Lose 1-8 und 11 sind mindestens vier Personalien nachzuweisen. Bedeutet dieses, dass pro Los vier Mitarbeiter nachgewiesen werden müssen, die auf ein anderes Los angewendet werden können, oder das z.B. mit vier Mitarbeitern auch eine Bewerbung auf acht Lose möglich ist. Falls Ersters (vier MA pro Los), kann die Vorlage zur Benennung des Personals mehrfach eingereicht	Pro Los sind vier bis acht Mitarbeiter nachzuweisen. Bei Bewerbung für mehrere Lose gilt, dass in nicht mehr als 2 Losen die gleichen/namensgleiche Personen genannt werden dürfen, die in nicht mehr als 2 Losen benannt werden dürfen. Bei Bewerbung für mehrere Lose können die Tabellen 1 bis 7 mehrfach eingereicht werden. Siehe Anlage Biaternachweis und Anlage Wertungsmatrix. Außerdem siehe Bieterfrage Nr. 1.	28.11.2025 08:22:22

werden?

- | | | | |
|---|--|---|---------------------|
| 4 | <p>Guten Tag,</p> <p>im Biaternachweis taucht die Frage nach "Adresse anerkannte akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle:" auf. Was ist hiermit genau gemeint sowie einzutragen bzw. nachzuweisen?</p> | <p>Die Zeile wird gestrichen. Es handelt sich hierbei um den Bewerber. Wir haben die Unterlage korrigiert und stellen den Biaternachweis erneut zur Verfügung, siehe Anlage zur Bieterfrage.</p> <p>Anlagen:</p> <ul style="list-style-type: none">• 25FEI83637 Biaternachweis K1.pdf | 28.11.2025 08:22:22 |
| 5 | <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>gehen wir richtig in der Annahme, dass der geforderte Mindestumsatz von mindestens 1 Mio. EUR für den Gesamtzeitraum 2022 bis einschl. Oktober 2025 kumuliert über alle Jahre anzugeben ist und nicht als jährlicher Mindestumsatz zu verstehen ist?</p> | <p>Diese Annahme ist richtig.</p> | 28.11.2025 17:12:13 |
| 6 | <p>Wir bitten die Klärung unserer folgenden zwei Fragen:</p> <ol style="list-style-type: none">1. In den Vergabeunterlagen werden z.B. beim Los 5 ein Mindestumsatz von Projektsteuerungs- und Projektmanagementleistungen in Eisenbahninfrastrukturprojekten von mind. 1 Mio. Euro netto in Jahren von 2022 bis September 2025 gefordert. Im Biaternachweis wird allgemein bis Oktober 2025 gefordert. In der Wertungsmatrix unter „2.1 Qualifikation Los 5“ werden 5 Eisenbahnprojekte von jeweils mindestens 5 Mio. Euro (Projektherstellungskosten) bewertet. Im Los 10 werden in der Wertungsmatrix unter „2.1 Qualifikation Los 10“ fünf Verkehrsinfrastrukturprojekte mit einer Projektgröße von jeweils mind. 5 Mio. Euro (Projektherstellungskosten) in den letzten 5 Jahren bewertet, während in den Vergabeunterlagen ein Mindestumsatz mit BIM-Management und -koordinationsaufgaben von insgesamt mind. 500.000 Euro netto in den letzten 3 Jahren seit 2023 gefordert. Wie lassen sich diese unterschiedlichen Angaben zusammenbringen?2. Ist der Nachweis in Tabellenform für die Angaben der BIM-Management Projekte | <p>zu 1: die in den unterschiedlichen Losen teilweise sehr unterschiedlichen Leistungen sind durch die Vergabestelle mit unterschiedlichen Eignungs- und Wertungskriterien versehen worden. Die Eignungskriterien (Teilnahmewettbewerb) - hier geht es um die Eignung des Unternehmens - für die Lose 1-8 und Los 11 fordern den Nachweis eines Umsatzes von 1 Mio Euro im jeweils angegebenen Zeitraum, für das Los 10 wird nur ein Umsatz von 0,5 Mio Euro in dem angegebenen Zeiträumen gefordert.</p> <p>Die Wertungskriterien (Verhandlungsverfahren) - hier wird die Qualifikation des einzelnen Mitarbeiters bewertet - für die Lose 1-8 und Lose 10 - 11 sehen jeweils eine Anzahl von Projekten der letzten 5 Jahre mit Projektherstellungskosten i.H.v. 5 Mio Euro vor, um die Erfahrungen des benannten Mitarbeiters nachzuweisen.</p> <p>Der Mindestumsatz soll in allen Fällen entsprechender Angabe im Biaternachweis bis Oktober 2025 betrachtet werden, die Angabe "September 2025" ist fehlerhaft und muss gestrichen werden.</p> <p>siehe folgender Korrekturzyklus</p> <p>zu 2: im Biaternachweis auf Seite 13 ist eine entsprechende Tabelle vorbereitet.</p> | 03.12.2025 09:56:32 |

durch den Bieter zu erstellen oder stellt die Vergabestelle eine Vorlage zur Verfügung?

- 7 In dem Dokument "25FEI83637 Biaternachweis" der Ausschreibungsunterlagen steht auf Seite 2 : "Es gilt das Selbstausführungsgebot (keine Nachunternehmer)."
- Gemäß unseres Kenntnisstands ist ein Selbstausführungsgebot nach EU-Vergaberichtlinie nur dann zulässig, wenn sich dies auf wesentliche oder kritische Teile des Leistungsumfangs bezieht. Ansonsten besteht eine Benachteiligung des KMU Sektors.
- Wir bitten deswegen um Aufklärung, ob sich das Selbstausführungsgebot auf den jeweiligen vollständigen Leistungsumfang der einzelnen Lose und damit auch auf die Erfordernis der Erfüllung der angeführten Biaternachweise mit/ohne Nachunternehmer bezieht.
- Vielen Dank und freundliche Grüße
- 8 Sehr geehrte Damen und Herren,
- Zu den Vergabeunterlagen „RV Realisierungsmanagement für Container-Projekte (Projektmanagementleistungen), Lose 1–8 sowie Los 11“ haben wir Klärungsbedarf hinsichtlich der Mindestanforderungen an das für die Auftragsausführung vorgesehene Personal festgestellt.
- Im Teilnahmeantrag wird unter „Benennung von Personal“ gefordert:
- „Es müssen mindestens vier und höchstens acht Mitarbeiter/innen mit einem Hochschulabschluss (Diplom, Master oder vergleichbarer Hochschulabschluss) als Bauingenieur, Wirtschaftsingenieur oder in vergleichbaren Studiengängen und einer Berufserfahrung in der Bauwirtschaft von mindestens 5 Jahren benannt werden. Es gilt das Selbstausführungsgebot (keine Nachunternehmer).“
- In den Bewertungs-/Anwendungshinweisen (Anlage 2.0x) wird unter dem Kriterium „Qualifikation“ hingegen Folgendes als Voraussetzung beschrieben:
- „Die 4–8 für die Auftragsausführung vorgesehenen Personen müssen mindestens einen Hochschulabschluss (Diplom, Bachelor, Master oder vergleichbarer Hochschulabschluss) als Bauingenieur, Wirtschaftsingenieur oder in vergleichbaren Studiengängen, eine Berufserfahrung mit Bezug zu Bauprojekten innerhalb der EU (inkl. UK, Norwegen, Schweiz) seit mindestens 8 Jahren und Erfahrungen in
- Das Selbstausführungsgebot bezieht sich auf die Lose 1-8 und 10-11. Es werden die für die Ausführung vorgesehenen Personen abgefragt und deren Erfahrung und Qualifikation fließt mit einer Wichtung von 30/70 in die Wertung des Gesamtangebots ein. Die benannten Personen sollen letztendlich die Leistungen im Rahmen der Einzelabrufe erbringen, ein Austausch der Personen ist zu vermeiden, Einzelheiten dazu regelt der Vertrag §16 Ziffer 16.9. Aus diesem Grunde ist die Ausführung der Leistungen durch Andere, beispielsweise Nachunternehmer nicht vorgesehen.
- 03.12.2025 09:56:32
- 'Gilt für alle Lose außer Los 9:
- 03.12.2025 09:56:32
- zu 1.: Es handelt sich bei den in Anlage 2.0x beschriebenen spezifischeren Qualifikationen und Erfordernissen um verbindliche Mindestanforderungen im Sinne eines Ausschlusskriteriums. Werden diese Mindestkriterien nicht erreicht, führt das im Sinne der Regelung "Jede Person kann - vorausgesetzt, ihre Mindestqualifikation ist sichergestellt - zwischen 0 und 5 Punkten erlangen" zum Ausschluss der benannten Person. Grundsätzlich gilt, dass alle vom Bieter benannten Personen über diese Mindestqualifikation verfügen müssen. Ferner gilt, dass, sofern nicht für mindestens 2 benannte Personen die Mindestkriterien sichergestellt werden können, das betreffende Angebot im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden kann.
- zu 2.: es handelt sich hierbei um einen Fehler, im Biaternachweis ist der Bachelor in der Aufzählung der Hochschulabschlüsse enthalten und gilt als Mindestanforderung im TNW..
- zu 3.: diese Annahme ist richtig.

Eisenbahninfrastrukturprojekten innerhalb der EU (...) als Projektmanager oder Projektsteuerer für den jeweiligen Bauherrn seit mindestens 5 Jahren haben.“

Vor diesem Hintergrund bitten wir um Beantwortung unserer Fragen:

1. Handelt es sich bei den in Anlage 2.0x beschriebenen spezifischeren Qualifikationen und Erfordernissen (8 Jahre Bauprojekte / 5 Jahre Eisenbahninfrastruktur) um verbindliche Mindestanforderungen im Sinne eines Ausschlusskriteriums oder sind diese nur für die Bewertung relevant?

Falls diese nur für die Bewertung relevant sind: Führt eine Nennung von Mitarbeitern, die die Auflage der spezifischeren Berufserfahrung als die des Teilnahmewettbewerbs nicht erfüllt dann zur Bewertung der Mitarbeiter oder des betreffenden Wertungskriteriums mit 0 Punkten?

2. Wurde bei den Mindestanforderungen für den Teilnahmewettbewerb in der Aufzählung der Hochschulabschlüsse der Bachelorabschluss bewusst ausgelassen?

3. Ist jede Leistung bzw. Teilleistung zwingend und vollständig durch das geforderte hochqualifizierte Personal zu erbringen und entsprechend dann im Angebot zu kalkulieren?

- | | | | |
|----|---|--|---------------------|
| 9 | <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>bei den Referenzen ist mindestens ein abgeschlossenes Eisenbahninfrastrukturprojekt mit einem Bauvertragsvolumen von mind. 30 Mio. Euro (Umfang der Bauvergabe) aus den letzten zehn Kalenderjahren zu benennen, in denen der Bewerber auf Seiten des Bauherrn Projektmanagement- oder Projektsteuerungsleistungen erbracht hat.</p> <p>Können auch Projekte mit einem GWU von mind. 30 Mil. Euro angegeben werden? Denn die Projektsteuerungsleistungen beziehen sich selten nur auf die Bauphase mit seinem Bauvertragsvolumen sondern auch auf die Projektvorbereitung, Planungsphase und Projektabschluss.</p> | <p>bitte benennen Sie hier nur Projekte mit einem Bauvertragsvolumen ((Umfang der Bauvergabe) von mind. 30 Mio. Euro zu benennen, Projekte mit einem entsprechenden GWU sind nicht zugelassen</p> | 03.12.2025 09:56:32 |
| 10 | <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>wir haben folgende Fragen:</p> <p>Aus den Bieterantwort 3: Pro Los sind vier bis acht Mitarbeiter nachzuweisen. Bei Bewerbung für mehrere Lose gilt, dass in nicht mehr als 2 Losen die</p> | <p>Der Bieternachweis sollte für jedes Los separat eingereicht werden. Für die Lose 1 – 8 und Los 11 (ab Seite 2) sind sowohl die Benennung von Personalien als auch in der Benennung nennenswerte Erfahrungen des Bewerbers (Tabelle 1) und in der Nennung von Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen (Tabelle 2) pro Los auszufüllen, für Los 9 (ab Seite 7) und Los 10 (ab</p> | 03.12.2025 09:56:32 |

gleichen/namensgleiche Personen genannt werden dürfen, die in nicht mehr als 2 Losen benannt werden dürfen. Bei Bewerbung für mehrere Lose können die Tabellen 1 bis 7 mehrfach eingereicht werden. Siehe Anlage Biaternachweis und Anlage Wertungsmatrix. Außerdem siehe Bieterfrage Nr. 1.

Ergibt sich daraus die Anforderung, die Seite 3 des Biaternachweis (für die Lose 1-8 und 11) je LOS seperat auszufüllen ist?
Gehen wir daher richtig in der Annahme, dass die Seite 3 des Biaternachweis je LOS seperat auszufüllen ist?

Seite 10) sind eigen Vorlagen vorbereitet. Unabhängig davon können die Tabellen 1 bis 7 mehrfach innerhalb des jew. Loses eingereicht werden, um beispielsweise den Nachweis des Mindestumsatzes im vorgesehenen Zeitraum darzustellen.

- | | | | |
|----|---|---|---------------------|
| 11 | <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>im Biaternachweis K1 (vgl. Seite 3, Punkt Benennung von Personalien) und in der Wertungsmatrix (vgl. u.a. Tabellenblatt Anl2.01-Bewert+Anwend.hin weise, Kriterium: "2.1 Qualifikation") sind unterschiedliche Anforderungen an die Erfahrung des eingesetzten Personals benannt.</p> <p>Wir bitten um Klarstellung bzw. Festlegung welche Qualifikationsanforderung maßgeblich ist.</p> | <p>Es handelt sich hier um ein mehrstufiges Vergabeverfahren. Für den (hier) vorgelagerten Teilnahmewettbewerb sind die Kriterien gem. Biaternachweis (Eignungskriterien und Mindestkriterien betreffend der zu benennenden Personalien) und geforderte Unterlagen im Teilnahmeantrag zu übermitteln. Sofern die Kriterien erfüllt sind, erfolgt eine Aufforderung zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren, in dem dann u.a. die Wertungskriterien gem. Wertungsmatrix, Tabellenblatt Anl2.01-Bewert+Anwend. (Mindestkriterien) und Tabellenblatt 2.1 Qualifikation Los n (Wertungskriterien) relevant werden. Vergleichen Sie dazu bitte auch die Bekanntmachung.</p> | 03.12.2025 09:56:32 |
| 12 | Hinweis | <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>Für das Bearbeiten der Eignungskriterien über die Vergabeplattform der DB AG (eVergabe) steht dem Bewerber folgende Arbeitshilfe zur Verfügung (unter FAQ/Bedienungsanleitungen und Formulare):</p> <p>https://bieterportal.nonc d.db.de/evergabe.bieter/api/publicAttachment/687d78e4-6aa6-ef11-91e3-029e15 0c7c50</p> <p>An den entsprechenden Stellen können in der eVergabe die Referenzen, über die Anlage "25FEI83637_Biaternachwei s" zum jeweiligen Los nachgewiesen werden. Diese muss mit abgegeben werden.</p> <p>Mit dem Teilnahmeantrag sind keine Preisangaben erforderlich. Die Ermittlung der Vergütung muss erst nach der Angebotsaufforderung abgegeben werden.</p> | 03.12.2025 10:27:20 |
| 13 | Sehr geehrte Damen und Herren, | zu 1.: die Realisierungsphase umfasst die konkrete Umsetzung der geplanten Maßnahmen (Bau- und Inbetriebnahmephase). | 04.12.2025 14:58:52 |

wir haben folgende Frage zu Los 10:

- Wie definiert Sie als Auftraggeber den Begriff „Realisierungsphase“ im Kontext dieses Projektes? Entspricht die Realisierungsphase der Planungsphase, oder handelt es sich hierbei um den kompletten Projektzyklus (Lph. 1-9)?
- Welche BIM-spezifischen Softwarelösungen werden seitens des Auftraggebers für dieses Projekt ausdrücklich vorausgesetzt? In welcher Form soll der benannte Mitarbeiter die erforderliche Qualifikation im Umgang mit dieser Software nachweisen?

zu 2.: siehe Biaternachweis, Seite 11, Nennenswerte Erfahrungen des Bewerbers. Die Benennung der Software ist in Tabelle 6 vorzunehmen, die erforderliche Qualifikation ist ebenda mit Kreuz zu bestätigen.

14

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu 1.: diese Annahme ist richtig.

04.12.2025 14:58:52

anbei erhalten Sie unsere Bieterfragen:

zu 2.: diese Annahme ist richtig.

1. In dem Dokument Vergabeunterlagen/Verdingungsunterlagen wird in den Abschnitten "Unternehmensbezogene Eignung des Bewerbers [Mussangabe]" für Los 1-8 (jeweils Abschnitten x.6) zwischen "Personalen" und "Bewerbern" unterschieden. Gehen wir recht in der Annahme, dass mit "Personalen" die KandidatInnen und deren personenbezogene Erfahrungen gemeint sind und mit "Bewerber" die Projektreferenzen des Unternehmens, unabhängig von den eingereichten Kandidaten?
2. Gehen wir weiter recht in der Annahme, dass eine Projektreferenz vom Bewerber (Unternehmensreferenz) für mehr als zwei Lose eingereicht werden kann? Die Einschränkung "dass in nicht mehr als in 2 Losen die gleichen/namensgleiche Personen genannt werden dürfen" gilt entsprechend nur für die Personen.
3. In der Wertungsmatrix (Dokument 25FEI83637, Tabellenblatt Anl2.03-Bewert+Anwend.hin weise) sind Anforderungen an die Personen gestellt, u.a. "eine Berufserfahrung mit Bezug zu Bauprojekten innerhalb der EU (einschließlich UK, Norwegen und Schweiz) seit mindestens 8 Jahren und Erfahrungen in Eisenbahninfrastrukturprojekten innerhalb der EU (einschließlich UK, Norwegen und Schweiz) als Projektmanager oder Projektsteuerer [...] seit mindestens 5 Jahren". In dem Dokument Vergabeunterlage/Verdingungsunterlagen sind diese Anforderungen

zu 3.: gem. Vertrag § 14 Ziffer 14.1 sind die in der Anlage 2.0n Bewertungs- / Anwendungshinweise benannten Mindestanforderungen für das für die Auftragsausführung einzusetzende Personal zu erfüllen. In dem Sinne wird für das Verhandlungsverfahren die Wertungsmatrix, Tabellenblatt Anl2.02-Bewert+Anwend.hin weise, das führende Dokument, die Mindestanforderungen sind für die jeweils benannten Personale zu erfüllen. Für den Teilnahmewettbewerb sind geforderten Mindestkriterien sowohl im Biaternachweis, Benennung von Personalen, als auch im Dokument Vergabeunterlage/Verdingungsunterlagen, jeweils unter Ziffer n.6 (außer für Los 9), beschrieben.

nicht zu finden. Ist die Wertungsmatrix als das führende Dokument anzusehen und gelten diese Mindestanforderungen an die Personen?

15	Sehr geehrte Damen und Herren, bezüglich Bieterfragen 8 und 11 haben wir eine Verständnisfrage: Verstehen wir es korrekt, dass gemäß den Eignungsanforderungen zunächst eine Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren gefordert wird, im zweiten Verfahrensschritt (Verhandlungsverfahren) jedoch eine Mindestanforderung von 8 Jahren Berufserfahrung gilt und eine geringere Erfahrung zum Ausschluss führt? Wir bitten um Klarstellung. Hintergrund: Im Dokument „25FEI83637 Biaternachweis K1“ wird auf Seite 2 (unten) ausgeführt, dass für die vier bis acht Mitarbeiter je Los eine Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren nachzuweisen ist. Im Dokument „25FEI83637 - Wertungsmatrix inkl. Anl. 05 BewertAnwend.Hinw. u. Anl2.5 Vergütungsvereinb.“ heißt es hingegen im Tabellenblatt „Anl2.05-Bewert+Anwend.hi nweise“ (Zeilen 33–39), dass die Mitarbeiter mindestens 8 Jahre Berufserfahrung in der Bauwirtschaft sowie mindestens 5 Jahre Erfahrung in Eisenbahninfrastrukturprojekten vorweisen müssen.	Danke für den Hinweis. Es gelten für beide Verfahrensschritte die benannten 5 Jahre für die Berufserfahrung in der Bauwirtschaft von mind. 5 Jahren. Wir werden die Anlagen 2.0n im Zuge der Angebotsaufforderung korrigiert zur Verfügung stellen.	04.12.2025 14:58:52
16	gelöscht	gelöscht	10.12.2025 11:39:49
17	gelöscht	gelöscht	10.12.2025 11:39:49
18	gelöscht	gelöscht	10.12.2025 11:39:49
19	gelöscht	gelöscht	10.12.2025 11:39:49
20	gelöscht	gelöscht	10.12.2025 11:39:49
21	gelöscht	gelöscht	10.12.2025 11:39:49
22	gelöscht	gelöscht	10.12.2025 11:39:49

23	gelöscht	gelöscht	10.12.2025 11:39:49
24	gelöscht	gelöscht	10.12.2025 11:39:49
25	Sehr geehrte Damen und Herren, gehen wir richtig in der Annahme, dass für die Bewertung des Teilnahmeantrags ausschließlich das Kriterium 1 Bewertungsmatrix gilt. D.h. Nachweise für die Erfüllung des Kriterium 2 (5- 8 Projektnachweise) werden erst bei Angebotsaufforderung eingereicht? Für den Teilnahmeantrag reicht also je Tabelle 1 Projektnachweis. Freundliche Grüße	Sehr geehrte Damen und Herren, Für den Teilnahmeantrag ist der Biaternachweis auszufüllen. Es sind immer die Seite 1 und 2 auszufüllen. Sollten Sie sich für ein oder mehrere Lose aus den Losen 1 – 8 und 11 bewerben wollen, sind die Informationen unter "Für die Teilnahme am Wettbewerb sind für die Lose 1 – 8 und Los 11 nachfolgende Mindestkriterien zu erfüllen" (Seite 2 ff.) inkl. der Tabellen 1 und 2 auszufüllen. Sollten Sie sich für Los 9 bewerben wollen, sind die Informationen unter "Für die Teilnahme am Wettbewerb sind für das Los 9 nachfolgende Mindestkriterien zu erfüllen" (Seite 6 ff.) inkl. der Tabellen 3, 4 und 5 auszufüllen. Sollten Sie sich für Los 10 bewerben wollen, sind die Informationen unter "Für die Teilnahme am Wettbewerb sind für das Los 10 nachfolgende Mindestkriterien zu erfüllen" (Seite 10 ff.) inkl. der Tabellen 6 und 7 auszufüllen. Sofern bspw. der erzielter Umsatz abgefragt wird, bspw. in Tabelle 1, kann es sich um mehrere Projekte handeln, mit denen der Nachweis erbracht wird - und in dem Sinne kann die Tabelle mehrfach verwendet werden. Mit freundlichen Grüßen Vergabestelle	12.12.2025 08:03:59
26	Sehr geehrte Damen und Herren, wir bitten um Beantwortung unserer nachfolgenden Bieterfragen: 1. In den Wertungskriterien (siehe Wertungsmatrizen) sind für Mitarbeiter 5 bzw. bis zu 9 Projekte (für die volle Punktzahl) der letzten fünf Jahre in Höhe von 5 Mio. EUR Projektherstellungskosten nachzuweisen um Punkte zu erhalten. Nach unserem Erfahrungshintergrund ist es schwierig, vor allem bei längeren Großprojekt-Einsätzen, innerhalb 5 Jahren 5 bzw. mehr Projekte je Mitarbeiter nachzuweisen. Kann dieses Wertungskriterium evtl. auch auf einen längeren Betrachtungszeitraum ausgedehnt werden (z.B. letzte zehn Jahre) oder gegebenenfalls auf 2	Sehr geehrte Damen und Herren, zu 1.: eine Anpassung ist nicht vorgesehen. zu 2. (für Los 1-8 und 10-11): a. im Teilnahmewettbewerb sind für jede benannte Person die Mindestkriterien zu erreichen, so wie sie im Dokument "Biaternachweises" hinterlegt sind b. im Verhandlungsverfahren sind für jede benannte Person die Mindestkriterien aus dem Tabellenblatt "Anl2.0n-Bewert+Anwend.hi nweise" der Wertungsmatrix zu erreichen. Das Angebot kann gewertet werden, wenn zwei der benannte Personen die Mindestkriterien erreichen, aber alle Personen, die die Mindestkriterien nicht erreichen, werden vom Auftrag ausgeschlossen. Vergleiche auch Bieterfrage 11. Sofern die Mindestkriterien erreicht sind, kann für die jeweils benannte Person über die Wertungsmatrix ein Punktwert von 0-5 erreicht werden, gemittelt über die jew. benannte	12.12.2025 08:03:59

Projekte innerhalb von 5 Jahren je Mitarbeiter reduziert werden?

Personenanzahl fließt dieser Punktwert in die Wertung des Angebots ein.

Mit freundlichen Grüßen Vergabestelle

2. Handelt es sich bei den in den Wertungsmatrizen beschriebenen Los-spezifischen Anforderungen (wie Kenntnisse einschlägiger Software, Projektanzahl innerhalb 5 Jahren, etc.) um Mindestanforderungen im Sinne eines Ausschlusskriteriums der benannten Person im Teilnahmewettbewerb. bzw. müssen mindestens zwei Mitarbeiter diese Anforderungen im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs erfüllen?

Vielen Dank und freundliche Grüße

27

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sehr geehrte Damen und Herren,

12.12.2025 08:03:59

im Zusammenhang mit der Antwort auf die Bieterfrage 15 haben wir eine Verständnisfrage:

Nein, eine Anpassung ist nicht vorgesehen.

Ist es korrekt, dass im Rahmen der Angebotsaufforderung beispielsweise auch die Anlage 2.1 angepasst wird und die bisher verwendete Begrifflichkeit „Eisenbahninfrastrukturprojekt“ durch „Bauprojekt“ oder „Infrastrukturprojekt“ ersetzt wird?

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

28

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sehr geehrte Damen und Herren,

12.12.2025 08:03:59

gehen wir richtig in der Annahme, dass für die Bewertung des Teilnahmeantrags ausschließlich das Kriterium 1 Bewertungsmatrix gilt. D.h. Nachweise für die Erfüllung des Kriterium 2 (5- 8 Projektnachweise) werden erst bei Angebotsaufforderung eingereicht? Für den Teilnahmeantrag reicht also je Tabelle 1 Projektnachweis.

hier nochmal die Antwort auf die bereits ähnlich gestellte Frage: Für den Teilnahmeantrag ist der Biaternachweis auszufüllen. Es sind immer die Seite 1 und 2 auszufüllen. Sollten Sie sich für ein oder mehrere Lose aus den Losen 1 – 8 und 11 bewerben wollen, sind die Informationen unter "Für die Teilnahme am Wettbewerb sind für die Lose 1 – 8 und Los 11 nachfolgende Mindestkriterien zu erfüllen" (Seite 2 ff.) inkl. der Tabellen 1 und 2 auszufüllen. Sollten Sie sich für Los 9 bewerben wollen, sind die Informationen unter "Für die Teilnahme am Wettbewerb sind für das Los 9 nachfolgende Mindestkriterien zu erfüllen" (Seite 6 ff.) inkl. der Tabellen 3, 4 und 5 auszufüllen. Sollten Sie sich für Los 10 bewerben wollen, sind die Informationen unter "Für die Teilnahme am Wettbewerb sind für das Los 10 nachfolgende Mindestkriterien zu erfüllen" (Seite 10 ff.) inkl. der Tabellen 6 und 7 auszufüllen. Sofern bspw. der erzielter Umsatz abgefragt wird, bspw. in Tabelle 1, kann es sich um mehrere Projekte handeln, mit denen der Nachweis erbracht wird - und in dem Sinne kann die Tabelle mehrfach verwendet werden.

Freundliche Grüße

29

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sehr geehrte Damen und Herren,

12.12.2025 08:03:59

	wir haben gestern die Benachrichtigung über neue Bieterfragen- und antworten erhalten. Nun sind diese von Nr. 16-24 gelöscht. Das wurde uns so noch nie angezeigt. Könnten Sie uns das nochmal zur Verfügung stellen, bitte? Vielen Dank	dem kommen wir nach, die Antworten werden neu zur Verfügung gestellt. Mit freundlichen Grüßen Vergabestelle	
30	Sehr geehrte Damen und Herren, wir bitten um Klärung der Anforderungen zur beruflichen Erfahrung des zu benennenden Projektpersonals. In der Datei „25FEI83637 – Wertungsmatrix inkl. Anl. 2.01 BewertAnwend.Hinw. u. Anl. 2.1 Vergütungsvereinb.“ wird im Rahmen der Angebotsphase (Kriterium „2.1 Qualifikation“) gefordert, dass die vorgesehenen Personen mindestens 8 Jahre Berufserfahrung mit Bezug zu Bauprojekten innerhalb der EU sowie Erfahrungen in Eisenbahninfrastrukturprojekten besitzen müssen. Im Teilnahmeantrag „25FEI83637 Biaternachweis K1“ hingegen wurde lediglich verlangt, 4–8 Mitarbeitende mit mit einem Hochschulabschluss [...] als Bauingenieur, Wirtschaftsingenieur [...] und mindestens 5 Jahren Berufserfahrung in der Bauwirtschaft zu benennen. Ein spezifischer Bezug zu Eisenbahninfrastrukturmaß nahmen war dort nicht gefordert. Wir bitten daher um Klärung, welche Anforderungen gelten.	Sehr geehrte Damen und Herren, siehe die Antwort auf Bieterfrage 15: Es gelten für beide Verfahrensschritte die benannten 5 Jahre für die Berufserfahrung in der Bauwirtschaft von mind. 5 Jahren. Wir werden die Anlagen 2.0n im Zuge der Angebotsaufforderung korrigiert zur Verfügung stellen. Mit freundlichen Grüßen Vergabestelle	12.12.2025 08:03:59
31	Sehr geehrte Damen und Herren, <i>im Teilnahmewettbewerb, wie auch im Angebotsverfahren sind 4 bis 8 Personen je Los zu benennen. Wie verhält es sich nach Beauftragung im Mini-Wettbewerb, wenn in einem Los im Teilnahmewettbewerb und Angebotsverfahren beispielsweise nur 4 Personen benannt, im Miniwettbewerb aber mehr als 4 angefragt werden. Dürfen in diesem Fall Personale nachbenannt werden?</i> Mit freundlichen Grüßen	Sehr geehrte Damen und Herren, Nein, eine Nachbenennung ist nicht vorgesehen. Eine potentielle Nachbenennung ist nur gem. den Randbedingungen des Vertrages § 16 Ziffer 16.5 geplant. Mit freundlichen Grüßen Vergabestelle	12.12.2025 09:39:52
32	Sehr geehrte Damen und Herren, müssen bei der Benennung von Personalen die Lebensläufe als Nachweis mit angegeben werden,	Sehr geehrte Damen und Herren, Bei der Benennung der Personalien reicht für den TNW die Eigenerklärung des Biaternachweises aus.	12.12.2025 12:50:44

oder reicht das Eintragen in den Biaternachweis?

Müssen bei der Nennenswerten Erfahrung des Bewerbers und der Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen weiterführende Nachweise mit abgegeben werden oder reicht hier auch das Ausfüllen der zur Verfügung gestellten Tabellen im Biaternachweis?

Kann eine Referenz für mehrere Lose angegeben werden oder müssen diese sich zwischen den Losen unterscheiden (Los 1-8 und 11) ?

Vielen Dank und Freundliche Grüße

Auch für die Nennenswerten Erfahrungen ist für den TNW die Eigenerklärung des Biaternachweises ausreichend. Eine Referenz kann für mehrere Lose angegeben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

33

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sehr geehrte Damen und Herren,

12.12.2025 14:41:31

müssen bei der Benennung von Personalien die Lebensläufe als Nachweis mit angegeben werden, oder reicht das Eintragen in den Biaternachweis?

Müssen bei der Nennenswerten Erfahrung des Bewerbers und der Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen weiterführende Nachweise mit abgegeben werden oder reicht hier auch das Ausfüllen der zur Verfügung gestellten Tabellen im Biaternachweis?

Kann eine Referenz für mehrere Lose angegeben werden oder müssen diese sich zwischen den Losen unterscheiden (Los 1-8 und 11) ?

Vielen Dank und Freundliche Grüße

Bei der Benennung der Personalien reicht für den TNW die Eigenerklärung des Biaternachweises aus. Auch für die Nennenswerten Erfahrungen ist für den TNW die Eigenerklärung des Biaternachweises ausreichend. Eine Referenz kann für mehrere Lose angegeben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

34

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sehr geehrte Damen und Herren,

15.12.2025 08:58:16

bei den "nennenswerten Erfahrungen des Bewerbers" ist in Tabelle 1 die Information anzugeben,

"ob und inwiefern die vom Bewerber benannten Mitarbeiter in dem Projekt mitgewirkt haben".

Gehen wir Recht in der Annahme, dass die Mitwirkung der benannten Mitarbeiter kein Pflichtkriterium ist,

sondern hier lediglich der Information dient.

Oder ist für alle benannten Mitarbeiter in Tabelle 1 auch mind. ein Referenzprojekt anzugeben ?

Wir bitten um Aufklärung.

Die Annahme, dass es der Information dient, ist richtig. In der Tabelle 1 müssen nicht für jeden genannten Mitarbeiter Referenzprojekte genannt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

Mit freundlichen Grüßen

- | | | | |
|----|---|---|---------------------|
| 35 | Sehr geehrte Damen und Herren, | Sehr geehrte Damen und Herren, | 15.12.2025 08:58:16 |
| | wir haben folgende Frage mit Bitte um Bestätigung: ja, diese Annahme wird bestätigt. | | |
| | Wir gehen davon aus, das der geforderte Testdatensatz gem. Biernachweis Los 9, Tabelle 4, Fachliche Eignung Datenprozessierung bereits zur Einreichungsfrist des Teilnahmeantrages mit Übergeben werden soll und bitte um Bestätigung. | | |
| | | Mit freundlichen Grüßen
Vergabestelle | |
| | | | |
| 36 | <i>Sehr geehrte Damen und Herren,</i>

<i>zum Nachweis der Eignung der einzusetzenden Personal im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs verstehen wir die Vergabeunterlagen so, dass nur das Dokument "Biertnachweis" je Los auszufüllen ist, und in diesem Stadium des Vergabeverfahrens keine weiteren Eignungsnachweise wie bspw. CVs einzureichen sind. Etwas verunsichert hat uns in diesem Zusammenhang der Hinweis in den Anlagen 2.0x im Register "Bewertungs- und Anwendungshinweise, Zitat: "Es sind die gleichen Nachweise wie im TN abzugeben" ... Wie verhält es sich nun? Nur das Dokument "Biernachweis" oder weitergehende Nachweise zu den einzusetzenden Personalen?</i>

<i>Mit freundlichen Grüßen</i> | Sehr geehrte Damen und Herren,

Bei der Benennung der Personalien reicht für den TNW die Eigenerklärung des Biernachweises aus. Auch für die Nennenswerten Erfahrungen ist für den TNW die Eigenerklärung des Biernachweises ausreichend. Eine Referenz kann für mehrere Lose angegeben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle | 15.12.2025 08:58:16 |
| | | | |
| 37 | Sehr geehrte Damen und Herren,

Bieterfrage zu Los 10:

Einige unserer Mitarbeiter verfügen über die Zertifikate TY4500 „Grundlagen der BIM-Arbeitsmethodik für Mitarbeiter von Großprojekten bei DB Netz“ und TY4510 „Grundlagen der BIM-Arbeitsmethodik für Mitarbeiter Bestandsnetz-Projekte“. Es handelt sich hierbei um die Vorgängerkurse, die vor ca. 3 Jahren durch die Schulung TY4531 „BIM bei DB Netz - Expertenmodul AIA + BAP“ und das korrespondierende E-Learning „BIM-Basics“ ersetzt wurden. Da die Zertifikate TY4500 und TY4510 auch in anderen RV der DB AG weiterhin akzeptiert werden und die Schulungsinhalte der alten und neuen Kurse nahezu identisch sind, bitten wir um Zustimmung, dass die Zertifikate TY4500 oder TY4510 auch für diesen RV als Eignungsnachweis anstelle des Zertifikats TY4531 und der Teilnahmebescheinigung für das E-Learning | Sehr geehrte Damen und Herren,

Es werden auch die Zertifikate TY4500 oder TY4510 als Eignungsnachweis akzeptiert.

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle | 15.12.2025 08:58:16 |

„BIM-Basics“ akzeptiert werden. Alle Mitarbeiter, die bei uns über die älteren Zertifikate verfügen, haben in den vergangenen 5 Jahren mehr als 9 Projekte im BIM-Management für die DB AG betreut und hierbei das in den Schulungen erworbene Wissen vertieft sowie Kenntnisse über die Weiterentwicklung von Vorgaben und deren Anwendung erlangt.

Mit freundlichen Grüßen

38	Sehr geehrte Damen und Herren, in Anlage 12 "UAS-Betriebsbedingungen" wird beschrieben, dass Einsätze entweder in der „Open“- oder in der „Specific“-Kategorie durchgeführt werden. Wir verfügen derzeit über eine UAS-Operator-Registrierung und operieren in der „Open“-Kategorie. Eine Betriebsgenehmigung für die „Specific“-Kategorie ist geplant, liegt aber aktuell noch nicht vor. Bitte teilen Sie mit, ob für die Teilnahme am Teilnahmewettbewerb a) es ausreicht, dass wir derzeit ausschließlich in der „Open“-Kategorie operieren und die Erlangung einer Betriebsgenehmigung in der „Specific“-Kategorie sowie die hierfür erforderlichen Genehmigungen projektspezifisch vor Leistungsbeginn vorgesehen sind, oder b) bereits zum Zeitpunkt der Teilnahme eine gültige Betriebsgenehmigung für die „Specific“-Kategorie zwingend vorliegen muss.	Sehr geehrte Damen und Herren, Bereits im Teilnahmewettbewerb muss der Bieter mit seiner Eigenerklärung bestätigen, dass er gemäß den in der Anlage 12 "UAS-Betriebsbedingungen" genannten Auflagen für einen sicheren Betrieb eingerichtet ist, insofern muss auch bereits schon zum Teilnahmewettbewerb die gültige Betriebsgenehmigung für die „Specific“-Kategorie vorliegen. Mit freundlichen Grüßen Vergabestelle	15.12.2025 08:58:16
39	Sehr geehrte Damen und Herren, wir beziehen uns nochmals auf die Bieterfrage Nr. 6 und Ihre Antwort hierzu. In der Unterlage „25FEI83637 Biaternachweis K1_neu“ wird unter „Nennenswerte Erfahrungen des Bewerbers“ ein Nachweis über einen Mindestumsatz für Projektsteuerungs- und Projektmanagementleistungen von insgesamt 1,0 Mio. € netto in den Jahren 2022 bis Oktober 2025 gefordert. Wie soll ein Mindestumsatz von 1 Mio. € in der „Tabelle 1“ nachgewiesen werden? Die „Tabelle 1“ lässt Angaben zu einem Projekt den dort eingesetzten Mitarbeitern, den Jahren der Leistungserbringung, dem Bauherr und dem erzielten Umsatz netto in diesem Projekt zu. Ein Nachweis über grundsätzliche Umsätze in Projektsteuerungs- und Projektmanagementleistungen über die Jahre 2022 bis Oktober 2025 ist in der „Tabelle 1“ schlichtweg nicht möglich. Bitte stellen Sie eine Tabelle zur Verfügung, die das strukturierte Eintragen von Jahresumsätzen etc. ermöglicht.	Sehr geehrte Damen und Herren, Die Tabellen 1 - 7 dürfen mehrfach eingereicht werden. Der Mindestumsatz mit Projektsteuerungs- und Projektmanagementleistungen kann über den erzielten Umsatz mehrerer Projekte dargestellt werden. Für diesen Zweck kann die Tabelle 1 mehrfach genutzt werden. Der Bitte eine andere Tabelle zur Verfügung zu stellen, können wir nicht nachkommen. Das Löschen der Bieterfragen 16-24 erfolgte aus technischen Gründen, sie werden alle erneut beantwortet. Mit freundlichen Grüßen Vergabestelle	15.12.2025 08:58:16

Des Weiteren ist mit dem aktuellen Stand der Bieterkommunikation ist zu entnehmen, dass die Bieterfragen 16 bis 24 gelöscht wurden. Gehen wir richtig in der Annahme, dass die Fragen und Antworten somit keine Relevanz mehr für das Vergabeverfahren haben?

40	Sehr geehrte Damen und Herren, zunächst möchten wir um Bestätigung unseres Verständnisses bitten: In der ersten Verfahrensphase wird für das benannte Personal eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung in der Bauwirtschaft gefordert, während in der zweiten Verfahrensphase von demselben Personal der Nachweis von 5–9 Eisenbahninfrastrukturprojekten verlangt wird. Ist diese Differenzierung so beabsichtigt? Darüber hinaus bitten wir um Klarstellung zu den in der zweiten Verfahrensphase neu eingeführten Mindestanforderungen an die Anzahl der Referenzprojekte. Aus unserer Sicht erscheint es nicht sinnvoll, in dieser Phase zusätzliche Mindestkriterien einzuführen, die nicht in logischem Bezug zu den Anforderungen der ersten Stufe stehen. Wir ersuchen daher um Prüfung, ob diese Anforderungen entweder in ein optionales Zuschlagskriterium überführt oder alternativ auf einschlägige Bauprojekte angepasst werden können, um eine inhaltliche Kohärenz zwischen beiden Verfahrensphasen sicherzustellen. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Rückmeldung.	Sehr geehrte Damen und Herren, Die Differenzierung zwischen dem Mindestkriterium In der ersten Verfahrensphase und dem Wertungskriterium in der zweiten Verfahrensphase ist so beabsichtigt. Wir möchten darauf hinweisen, dass es sich bei dem Nachweis von 5–9 Eisenbahninfrastrukturprojekten nicht um ein Mindestkriterium handelt und verweisen in diesem Zusammenhang auf den Teil 1 der Bieterfrage ID 57. Ihrer Anfrage, ein Anpassung der Anforderung vorzunehmen, können wir leider nicht nachkommen. Mit freundlichen Grüßen Vergabestelle	15.12.2025 08:58:16
41	Sehr geehrte Damen und Herren, die Antworten auf die Bieterfragen widersprechen sich (erfolgt Änderung im Zuge des Angebotsverfahrens oder nicht hinsichtlich der Berufserfahrung) Wir bitten um Aufklärung Mit freundlichen Grüßen	Sehr geehrte Damen und Herren, siehe die Antwort zu Frage 15: Es gelten für beide Verfahrensschritte die benannten 5 Jahre für die Berufserfahrung in der Bauwirtschaft von mind. 5 Jahren. Wir werden die Anlagen 2.0n im Zuge der Angebotsaufforderung korrigiert zur Verfügung stellen. Mit freundlichen Grüßen Vergabestelle	15.12.2025 08:58:16
42	Sehr geehrte Damen und Herren, im Biaternachweis ist das Jahr des Hochschulabschlusses für die benannten Mitarbeiter	Sehr geehrte Damen und Herren, Diese Annahme ist richtig.	15.12.2025 08:58:16

anzugeben.

Gehen wir recht in der Annahme, dass der Hochschulabschluss nicht vor 2021 abgeschlossen sein muss

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

und hier die Bedingung "mind 5 Jahre" nicht zutrifft ?

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

43 Sehr geehrte Damen und Herren, Sehr geehrte Damen und Herren, 15.12.2025 08:58:16

Wir haben folgende Bieterfragen:

1: handelt es sich im Dokument Wertungsmatrix Anlage 2.xx beim Punktwertkategorie 1 um eine Mindestanforderung oder werden Personale mit 0 Punkten ebenfalls zugelassen?

zu 1.: diese Annahme ist richtig. Jede Person kann zwischen 0 und 5 Punkten erlangen, vorausgesetzt, ihre Mindestqualifikation ist sichergestellt.
zu 2.: diese Annahme ist richtig.

Mit freundlichen Grüßen

In der Beispielrechnung Feld 2.1 Qualifikation wird eine Punktschere von 0-5 Punkten angegeben. Dementsprechend werden laut unserer Auffassung auch Personale mit 0 Punkten zugelassen.

Vergabestelle

2: Gilt für das Los 9 auch der §16.10 ?

Freundliche Grüße

44 Sehr geehrte Damen und Herren, Sehr geehrte Damen und Herren, 15.12.2025 15:48:36

wir bitten Sie ihre Antwort zur Frage Nummer 26 Punkt 1 nochmals zu überdenken. Es ist schlichtweg fast unmöglich innerhalb fünf Jahren 5 bis 9 Projekte mit Projektherstellungskosten in Höhe von 5 Mio.€ pro Mitarbeiter nachzuweisen.

nach eingehender Prüfung können wir Ihrer Bitte leider nicht nachkommen, die Antwort auf die Bieterfrage 26 bleibt bestehen.

Wir bitten Sie dieses Kriterium nochmals zu prüfen und ggf. anzupassen. Vorab vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen Vergabestelle

Mit freundlichen Grüßen

45 Verstehen wir es richtig, dass das in den Tabellen (25FEI83637 – Wertungsmatrix inkl. Anlage 2.01 ff.) aufgeführte Kriterium kein Mindestkriterium darstellt, sodass vorgeschlagenes Personal mit fünf oder weniger Projekten zwar mit 0 Punkten bewertet wird, jedoch dennoch als geeignetes Personal gilt und im Sehr geehrte Damen und Herren, 15.12.2025 15:48:36

Diese Annahme ist richtig.

Rahmen der vier bis acht je Los vorzuschlagenden Personen berücksichtigt werden kann?

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

46

Sehr geehrte Damen und Herren,

15.12.2025 19:39:36

Sehr geehrte Damen und Herren

in Ihrer Antwort zu der Bieterfrage 6 führen Sie aus, dass der benannte Mitarbeiter innerhalb der letzten 5 Jahre an Projekten mit Projektherstellungskosten in Höhe von mindestens 5 Mio. € beteiligt gewesen sein muss, um seine Erfahrung nachzuweisen. Für die Vergabe eines Punktwertes in der Qualifikationsmatrix ist es erforderlich, dass der benannte Mitarbeiter mindestens 5 Verkehrsinfrastrukturprojekte nachweist. In Bezug auf das Los 10 ist zu berücksichtigen, dass der Realisierungszeitraum von Projekten dieser Größenordnung im Allgemeinen mehr als zwei Jahre beträgt. Die DB InfraGO AG hat erst zum Ende der letzten Dekade begonnen BIM-Projekte in die Realisierung überzuleiten und setzt auch heute noch den überwiegenden Teil der Infrastrukturprojekte in konventionellen Planungsmethoden um. Vor diesem Hintergrund bitten wir Sie um eine Erläuterung, inwiefern diese Anforderungen für das vorliegende Los 10 begründet sind.

aufgrund der Komplexität der ausgeschriebenen Leistung haben wir diese Anforderung zugrunde gelegt. Hinweisen möchten wir darauf, dass es sich bei dem Mindestwert von 5 Mio. Euro um Projektherstellkosten handelt und außerdem die Laufzeit der im VHV zu benennenden Projekte nicht eingeschränkt ist.

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

Vielen Dank und Freundliche Grüße

47

Wann wird die Korrektur beendet?

15.12.2025 19:39:36

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Korrektur ist dann beendet, wenn wir korrigiert haben. Wir werden dann auch, wie es üblich ist, Sie dazu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

48

Sehr geehrte Damen und Herren,

15.12.2025 19:39:36

sehr geehrte Frau Winzer,

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben folgende Bieterfrage zum Verfahren 25FEI83637 :

Aufgrund Ihrer Frage haben wir unsere Vorgabe nochmals einer kritischen Prüfung unterzogen. An dem Selbstausführungsgebot halten wir nicht fest. Der Einsatz von Nachunternehmern und auch eine Eignungsleihe sind nach Maßgabe der vergaberechtlichen Vorschriften möglich. Sofern Nachunternehmer eingesetzt werden sollen, müssen die benannten Personen über die geforderte Eignung verfügen. Mit dem Teilnahmeantrag ist eine Verpflichtungserklärung

In dem Dokument "25FEI83637 Biaternachweis" der Ausschreibungsunterlagen steht auf Seite 2 : "Es gilt das Selbstausführungsgebot (keine Nachunternehmer)."

Gemäß unseres Kenntnisstands ist ein Selbstausführungsgebot nach EU-Vergaberichtlinie nur dann zulässig, wenn sich dies auf wesentliche oder kritische Teile des Leistungsumfangs bezieht. Ansonsten besteht eine Benachteiligung des KMU Sektors.

Wir bitten deswegen um Aufklärung, ob sich das Selbstausführungsgebot auf den jeweiligen vollständigen Leistungsumfang der einzelnen Lose und damit auch auf die Erfordernis der Erfüllung der angeführten Biernachweise mit/ohne Nachunternehmer bezieht.

Vielen Dank und freundliche Grüße

vorzulegen. Es wird darauf hingewiesen, dass auch für die seitens eines Nachunternehmers benannten Personen die Regelungen des Verfahrens und die Regelungen des Vertrages, insbesondere §2, Ziffer 2.4 und § 16, Ziffer 16.9. zu erfüllen sind. Die Vergabeunterlagen werden wir entsprechend anpassen und die Abgabefrist des Teilnahmeantrages entsprechend verlängern.

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

49

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Klarstellung im Rahmen der Bieterfrage 7. Bitte passen Sie entsprechend ihrer Hinweise ihre Vergabeunterlagen an. Wir bitten darum die sog. Nachunternehmerschaft mit Eignungsleihe zuzulassen und im Rahmen der Eignungsleihe die personelle Kompetenz (also die gewünschte Personenbindung) abzufragen/einzufordern; somit wären auch Nachunternehmer verpflichtet diese benannten Personen einzusetzen.

Wir bitten zu überprüfen, inwiefern die geforderte Personenbindung dem gesetzlichen Leitbild entspricht. Wie soll diese Personenbindung im Zuge eines Rahmenvertrags abgebildet werden, bei dem unklar ist, wann der tatsächliche Einsatz stattfinden soll? Hat die Auftraggeberschaft angedacht für die Personenbindung eine „Grundvergütung“ für Freihaltung von Kapazitäten der benannten Personen über die unproduktive Laufzeit während des Rahmenvertrags zu vergüten?

Herzlichen Dank und freundliche Grüße

Sehr geehrte Damen und Herren,

siehe korrigierte Antwort zu Bieterfrage 7 sowie:

Dieser Rahmenvertrag mit dem spezifischen Leistungsbild sieht eine Personenbindung vor. Die Abfrage der Kapazitäten im Rahmen des Miniwettbewerbs ermöglicht dem Rahmenvertragspartner das benannte Personal auch anderweitig einzusetzen, eine Grundvergütung ist nicht vorgesehen. Mit freundlichen Grüßen
Vergabestelle

15.12.2025 19:39:36

50

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus unserer Sicht sind die Bieterfragen (Nr. 20) nicht auskömmlich beantwortet worden. Daher bitten wir um Antwort auf folgende Fragen:

1. Ist es möglich, den Maximalpunktwert für das Wertungskriterium „Qualität“ mit 4 Personen zu bekommen oder sind dafür 8 Personen erforderlich, die allesamt den Punktwert 5 erreichen?
2. Ist ein Studium mit der Fachrichtung „Umweltingenieurwesen“ als vergleichbar anzunehmen und somit zulässig?

Vielen Dank.

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu 1.: die Punktwerte der Qualifikation werden immer durch die Anzahl der Personen dividiert, vgl. Wertungsmatrix, Tabellenblatt Anl2.0n-Bewert+Anwend.hin weise, unter Kriterium „2.1 Qualifikation“: "Für die Wertung wird die Summe der erreichten Punkte gebildet und durch die Anzahl der Personen dividiert. Daraus ergibt sich die für die Wertung in diesem Kriterium zugrunde zu legende Punktzahl eines Bieters." - Insofern ist die Anzahl der benannten Personen nicht relevant für das Erreichen des Maximalpunktwertes.

15.12.2025 19:39:36

zu 2.: Diese Annahme ist richtig.

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

- | | | | |
|----|---|---|---------------------|
| 51 | <p>Guten Tag,</p> <p>wir haben folgende Frage.</p> <p>Können, bei Bewerbungen für mehrere Lose, Referenzprojekte mehrfach in den jeweiligen Losen genannt werden?</p> <p>Vielen Dank</p> | <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>Eine Referenz kann für mehrere Lose angegeben werden.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen Vergabestelle</p> | 15.12.2025 19:39:36 |
| 52 | <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>unter Bezugnahme auf Bieterfrage 7 und die darauf erfolgte Antwort sind alle Lose mit Ausnahme von Los 9 vollumfänglich vom Selbstausführungsgebot umfasst.</p> <p>Die Antwort auf die genannte Bieterfrage bezieht sich dann noch spezieller auf die "für die Ausführung vorgesehenen Personen". Die Darlegung/Begründung, welche Leistungsteile als kritisch im Sinne des § 47 Abs. 5 VgV qualifiziert werden und daher einem Selbstausführungsgebot unterliegen erfolgt trotz entsprechender Fragestellung nicht.</p> <p>Wortlaut und Systematik des § 47 Abs. 5 VgV sprechen für eine enge Auslegung des Ausnahmetatbestands (zu dem nach § 36 VgV grundsätzlich zulässigen Einsatz von Nachunternehmern).</p> <p>Daher bitten wir um Klarstellung, insbesondere mit Bezug zu Los 10, welche Leistungsteile hiervon kritisch sind und ob die unkritischen Leistungsteile nicht doch von Nachunternehmern, die auch konzerneigenen Unternehmen sein können, erbracht werden können. Wenn und soweit auf die "für die Ausführung vorgesehenen Personen" abgestellt wird, bitten wir um Klarstellung, ob hier nicht zumindest eine Eignungsleihe von konzerngebundenen Unternehmen via Verpflichtungserklärung für namentlich genannte Personen mit der geforderten Eignung in Betracht kommt."</p> | <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>wir haben die Bieterfrage 7 korrigiert.</p> <p>Aufgrund wiederholter Fragen zu der Thematik haben wir unsere Vorgabe nochmals einer kritischen Prüfung unterzogen. An dem Selbstausführungsgebot halten wir nicht fest. Der Einsatz von Nachunternehmern und auch eine Eignungsleihe sind nach Maßgabe der vergaberechtlichen Vorschriften möglich. Sofern Nachunternehmer eingesetzt werden sollen, müssen die benannten Personen über die geforderte Eignung verfügen. Mit dem Teilnahmeantrag ist eine Verpflichtungserklärung vorzulegen. Es wird darauf hingewiesen, dass auch für die seitens eines Nachunternehmers benannten Personen die Regelungen des Verfahrens und die Regelungen des Vertrages, insbesondere §2, Ziffer 2.4 und § 16, Ziffer 16.9. zu erfüllen sind. Die Vergabeunterlagen werden wir entsprechend anpassen und die Abgabefrist des Teilnahmeantrages entsprechend verlängern.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>Vergabestelle</p> | 15.12.2025 19:39:36 |
| 53 | <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> | <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> | 15.12.2025 19:39:36 |

auf Grund eines hohen Abstimmungsbedarfes mit den anzugebenden Personalen sowie eine Gewerkeübergreifenden Zusammenarbeit bitten wir Sie um Verlängerung der Abgabefrist des Teilnahmeantrages, auch auf Grund der kommenden Feiertage, um zwei Wochen.

die Abgabefrist wird auch im Hinblick der Änderung gemäß Bieterfrage 7 verlängert.

Mit freundlichen Grüßen

Freundliche Grüße

Vergabestelle

54

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sehr geehrte Damen und Herren,

15.12.2025 19:40:19

am 11.12.25 haben wir um die Beantwortung folgenden Sachverhalts gebeten,

aber leider noch keine Antwort erhalten.

aus unserer Sicht sind die Bieterfragen (Nr. 20) nicht auskömmlich beantwortet worden. Daher bitten wir um Antwort auf folgende Fragen:

1. Ist es möglich, den Maximalpunktwert für das Wertungskriterium „Qualität“ mit 4 Personen zu bekommen oder sind dafür 8 Personen erforderlich, die allesamt den Punktwert 5 erreichen?
2. Ist ein Studium mit der Fachrichtung „Umweltingenieurwesen“ als vergleichbar anzunehmen und somit zulässig?

zu 1.: die Punktwerte der Qualifikation werden immer durch die Anzahl der Personen dividiert, vgl. Wertungsmatrix, Tabellenblatt Anl2.0n-Bewert+Anwend.hin weise, unter Kriterium „2.1 Qualifikation“: "Für die Wertung wird die Summe der erreichten Punkte gebildet und durch die Anzahl der Personen dividiert. Daraus ergibt sich die für die Wertung in diesem Kriterium zugrunde zu legende Punktzahl eines Bieters." - Insofern ist die Anzahl der benannten Personen nicht relevant für das Erreichen des Maximalpunktwertes.
zu 2.: Diese Annahme ist richtig.

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

Wir bitten um Beantwortung.

55

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sehr geehrte Damen und Herren,

16.12.2025 13:04:15

mit der Beantwortung der Bieterfrage 45 entsteht Klärungsbedarf bzgl. der Mindestanforderung an die benennbaren Personalien. An einer Stelle in den Ausschreibungsunterlagen steht, dass man disqualifiziert wird, wenn man mehr als 1 Personal angibt, dass die Mindestkriterien nicht erfüllt. Die Antwort auf Frage 45 scheint die jedoch aufzuweichen. Wir bitten um Klärung, ob man mehr als 1 Personal, dass nicht bepunktet wird, angeben darf und dafür nicht ausgeschlossen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Die Mindestkriterien für die jew. benannten Personalien im Verhandlungsverfahren (in der zweiten Verfahrensphase) sind in der Wertungsmatrix, Tabellenblatt "Anl2.0n-Bewert+Anwend.hi nweise", unter Kriterium „2.1 Qualifikation“ zu finden. Diese Kriterien sind mindestens einzuhalten. Das Angebot kann gewertet werden, wenn mindestens 2 der benannten Personalien die Mindestkriterien erreicht haben, benannte Personalien, die die Mindestkriterien nicht erfüllen werden von der Wertung ausgeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

wir haben zum Los 9 folgende Fragen:

Die Projekte der Tabelle 5 sollen innerhalb eines Zeitraum von bis zu 3 Jahren erfolgt sein. Diese Projekte können vor dem Hintergrund der Änderung der gesetzlichen Grundlagen, insbesondere Umstellung von nationalem Recht auf EU-Recht, und der zeitlich späteren Einführung der DB-Richtlinie nicht zu den Bedingungen der Ausschreibung erfolgt sein. Werden Projekte akzeptiert, die nach den zum Zeitpunkt der Umsetzung geltenden Rechtslage abgewickelt wurden?

In der Anlage 11 wird auf Seite 10 eine Dateigrößenbeschränkung für Luftbilder von 4 GB beschrieben. Vor dem Hintergrund der gewünschten Meta-Daten und Bildinformationen ist diese Begrenzung sehr niedrig gewählt. Ist diese Begrenzung verbindlich?

In der Anlage 12 wird unter 1.4 und 1.5 der rechtliche Rahmen beschrieben. Dabei gehen Sie von einer Kategorie A1/A2/A3 bzw. STS oder LUC aus. Flüge in der kritischen Infrastruktur können unseres Wissens ausschließlich auf Basis einer LUC innerhalb der speziellen Kategorie erfolgen, die zwingend ein Safety Management System (SMS) vorschreibt. Können Sie bestätigen, dass Flüge innerhalb der kritischen Infrastruktur auf Grundlage der Kat. A1-A3 bzw. STS (ohne LUC) rechtlich möglich sind?

In der Anlage 12 unter 1.5 haben sie ausgeführt, dass der AN für die Einholung der erforderlichen Genehmigungen zuständig ist. Die Erteilung einer Betriebsgenehmigung bzw. einer ConOps dauert für UAS-Betreiber ohne entsprechende LUC bis zu mehreren Monaten.

An welcher Stelle des Wettbewerbes können wir unsere LUC, die eine eigenständige Ausstellung einer Betriebsgenehmigung in deutlich kürzerer Zeit möglich macht, als Wertungskriterium vorlegen.

Bei einem UAS-Firmware-Update werden in der Regel nutzerspezifische Daten und Kundendaten ausgelesen bzw. sichtbar. Gibt es spezielle Anforderungen hinsichtlich einer physischen Trennung der Kunden- bzw. Nutzerdaten vor einer Netzwerkverbindung mit Dritten (außerhalb der DB), die die Forderung aus Anlage 11, Seite 23 detaillieren, oder liegt das im Ermessen des Bieters?

Vielen herzlichen Dank

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Projekte der Tabelle 5 sollen innerhalb eines Zeitraum von bis zu 3 Jahren erfolgt sein. Diese Projekte können vor dem Hintergrund der Änderung der gesetzlichen Grundlagen, insbesondere Umstellung von nationalem Recht

auf EU-Recht, und der zeitlich späteren Einführung der DB-Richtlinie nicht zu den Bedingungen der Ausschreibung erfolgt sein. Werden Projekte akzeptiert, die nach den zum Zeitpunkt der Umsetzung geltenden Rechtslage abgewickelt wurden?

diese Annahme ist richtig.

In der Anlage 11 wird auf Seite 10 eine Dateigrößenbeschränkung für Luftbilder von 4 GB beschrieben. Vor dem Hintergrund der gewünschten Meta-Daten und Bildinformationen ist diese Begrenzung sehr niedrig gewählt. Ist diese Begrenzung verbindlich?

diese Annahme ist richtig.

In der Anlage 11 wird auf Seite 10 eine Dateigrößenbeschränkung für Luftbilder von 4 GB beschrieben. Vor dem Hintergrund der gewünschten Meta-Daten und Bildinformationen ist diese Begrenzung sehr niedrig gewählt. Ist diese Begrenzung verbindlich?

"Die rechtskonforme Durchführung obliegt dem AN. Welche Antragskriterien projektspezifisch notwendig werden, sind im Einzelfall zu prüfen, sodass dies nicht pauschal beantwortet werden kann.

In der Anlage 12 unter 1.5 haben sie ausgeführt, dass der AN für die Einholung der erforderlichen Genehmigungen zuständig ist. Die Erteilung einer Betriebsgenehmigung bzw. einer ConOps dauert für UAS-Betreiber ohne entsprechende LUC bis zu mehreren Monaten.

An welcher Stelle des Wettbewerbes können wir unsere LUC, die eine eigenständige Ausstellung einer Betriebsgenehmigung in deutlich kürzerer Zeit möglich macht, als Wertungskriterium vorlegen.

gem. Anlage 12, Kapitel 1.18 ist mit einem Vorlauf von 2 Wochen der AN zur Durchführung der Befliegung verpflichtet. Mit LUC ergeben sich hieraus ggf. Vorteile im jew. Genehmigungsverfahren. Als Wertungskriterium ist die Vorlage der LUC nicht vorgesehen.

Bei einem UAS-Firmware-Update werden in der Regel nutzerspezifische Daten und Kundendaten

ausgelesen bzw. sichtbar. Gibt es spezielle Anforderungen hinsichtlich einer physischen Trennung der Kunden- bzw. Nutzerdaten vor einer Netzwerkverbindung mit Dritten (außerhalb der DB), die die Forderung aus Anlage 11, Seite 23 detaillieren, oder liegt das im Ermessen des Bieters?

Sollte dieser Fall eintreten, ist die schriftliche Genehmigung des AG gem. Anlage 11, Seite 23, einzuholen. Zu den genehmigungspflichtigen Daten gehören mindestens die gem. Anlage 11, Kapitel 2.2.6 genannten Datenprodukte

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

57 Sehr geehrte Damen und Herren, Sehr geehrte Damen und Herren, 18.12.2025 10:13:29

als Antwort zur Bieterfrage 54 haben Sie ein Studium der Fachrichtung Umweltingenieurwesen als vergleichbar und damit zulässig bezeichnet. Können wir davon ausgehen, dass Mitarbeiter mit Abschluss als Diplomagraringenieur und der geforderten Berufserfahrung in der Projektsteuerung von Bahninfrastrukturprojekte n ebenfalls gemeldet und in der nächsten Stufe gewertet werden können ?

Mit freundlichen Grüßen

Wir bitte von Einzelanfragen zu Zulassung /Akzeptanz von Abschlüssen abzusehen. Wir werden die Vergleichbarkeit der Abschlüsse nach Erhalt der Teilnahmeanträge prüfen und wenn erforderlich rückfragen.

Mit freundlichen Grüßen Vergabestelle

58 Sehr geehrte Damen und Herren, Sehr geehrte Damen und Herren, 18.12.2025 10:13:29

wir sehen einen inhaltlichen Widerspruch zwischen der Beantwortung der Bieterfrage Nr. 6 und der Bieterfrage Nr. 46 und bitten um Klarstellung.

In der Antwort zu Bieterfrage Nr. 6 führen Sie aus, dass für die Bewertung der Qualifikation der benannten Mitarbeiter ausschließlich Projekte der letzten fünf Jahre heranzuziehen sind. Entsprechend erhalten Mitarbeiter, die innerhalb dieses Zeitraums bis zu neun einschlägige Projekte nachweisen können, den Maximalpunktwert von 5 Punkten.

In der Antwort zu Bieterfrage Nr. 46 stellen Sie hingegen klar, dass die Laufzeit bzw. der Zeitraum der im Verhandlungsverfahren (VHV) zu benennenden Projekte nicht eingeschränkt ist.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um eindeutige Klarstellung:

1. Ist für die Vergabe von Punkten im Kriterium „2.1 Qualifikation“ weiterhin ausschließlich der Zeitraum der letzten fünf Jahre maßgeblich, oder können hierfür auch Projekte außerhalb dieses Zeitraums berücksichtigt werden?

zu 1.: für die Punktwertung der benannten Persaonalien in der Vergabephase (Wertungskriterium im Tabellenblatt „2.1 Qualifikation“) sind Erfahrungen in Projekten in den letzten 5 Jahre zu benennen. Eine Einschränkung, dass das jew. benannte Projekt beispielsweise bereits abgeschlossen sein muss, gibt es nicht.

zu 2.: es sind nur Erfahrungen in Projekten in den letzten 5 Jahren zu benennen
zu 3.: die Auslegung gilt für alle Lose außer Los 9

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

2. Falls Projekte außerhalb der letzten fünf Jahre berücksichtigt werden dürfen: Wie ist dies mit den bisherigen Antworten sowie der Systematik der Wertungsmatrix in Einklang zu bringen?
3. Für welche Lose gilt die jeweilige Auslegung konkret (insbesondere Lose 1–8, 10 und 11)?

Wir bitten um eine eindeutige und abschließende Klarstellung, welcher Zeitraum für den projektspezifischen Qualifikationsnachweis der Mitarbeiter je Los im Rahmen der Wertung verbindlich anzusetzen ist.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen
Angebotsmanagement

59 Sehr geehrte Damen und Herren, Sehr geehrte Damen und Herren, 18.12.2025 10:14:11

wir haben folgende Bieterfrage zu Los 10:

Im Dokument 2.01 Wertungsmatrix auf Seite 1 sprechen Sie von folgenden Anforderungen: "BIM-Manager oder -Berater mit der BIM Methodik für den jeweiligen Bauherrn". Auf Seite 4 in den Grundanforderungen wird von "BIM-Manager mit der BIM-Methodik auf Seiten des Bauherrn" gesprochen.

Diese Anforderungen stehen im Widerspruch zueinander. Wir bitten Sie um Aufklärung, welche Rolle der Bewerber im Bezug auf die geforderten Referenzen in Los 10 einnehmen muss.

Vielen Dank und Freundliche Grüße

aufgrund der Feiertage (Urlaubszeit) bitten wir um etwa Geduld. Die konkrete Antwort werden wir Zeitnah veröffentlichen.

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

60 Sehr geehrte Damen und Herren, Sehr geehrte Damen und Herren, 18.12.2025 11:23:31

wir bitten um Beantwortung nachfolgender Bieterfragen:

Bieterfrage 1:

wir möchten nochmals auf das Wertungskriterium der Personenreferenzen zurückkommen, die auch u.a in den Bieterfragen 26 und 46 schon angeschnitten wurden.

Wir verstehen zwar, dass es sich bei den ‚Containerprojekten‘ im Wesentlichen um Einsätze zwischen ca. 2 und ca. 6 Monaten handeln wird. Das sind vom Einsatzcharakter ja eher Kurzzeiteinsätze. Daraus leitet sich vermutlich Ihr Wertungskriterium ‚5 Jahre und mindestens 5 und bis zur vollen Punktezahl 9 Einsätze‘ ab. Die bisherigen Ausschreibungen und Projekte, an denen wir seit vielen Jahren teilgenommen bzw bei Infrastrukturprojekten der DB InfraGO AG im Einsatz

zu 1.: eine Anpassung ist nicht vorgesehen.

zu 2.: Zu 2.

Das Dokument 25FEI83637 Biaternachweis_K2 und das Dokument 25FEI83637 Verpflichtungserklärung Subunternehmer wurde bei den Vergabeunterlagen hinterlegt.

Sie erhalten es zusätzlich mit der Antwort auf diese Bieterfrage.

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle

sind und waren haben aber eine gänzlich andere Vertrags- und Laufzeitstruktur. D. h, die allerwenigsten Projekte sind schon ausschreibungsbedingt kürzer als ein Jahr angelegt. Sie gehen schon bei den übertragenen Leistungen von Zeiträumen von zwei und mehr Jahren aus. Im Gegenteil, die Erfüllung Ihrer vorgegebenen Kriterien würde bedeuten, dass Mitarbeiter von Projekt zu Projekt springen, was von den jeweiligen Projektleitungen der DB nach unserer Erfahrung sogar strikt abgelehnt wird. Zudem kann der AN auch gem. den vertraglichen Regelungen des jeweiligen Architekten-/ Ingenieurvertrags nur mit Zustimmung des AG Personalwechsel vornehmen. Insofern möchten wir Sie bitten, dieses Wertungskriterium den bisherigen Einsatz- und Ausschreibungskriterien anzupassen und realistische, heißt erfüllbare Wertungskriterien zugrunde zu legen.

Bieterfrage 2:

In der Antwort zur Bieterfrage 52 heben Sie das Selbstausführungsgebot auf, und lassen u.a den Einsatz von Nachunternehmern zu. Dabei kündigen Sie eine Anpassung der Vergabeunterlagen an und eine Verlängerung der Abgabefrist des Teilnahmeantrags. Das am vergangenen Montag 15.12.2025 neu veröffentlichte Dokument ,25FEI83637 Biaternachweis K1' enthält aber noch keine Regelung zum Nachweis von Nachunternehmern und auch kein diesbezügliches Formblatt ,Verpflichtungserklärung' . Gehen wir richtig in der Annahme das die diesbezüglichen Anpassungen im Dokument ,25FEI83637 Biaternachweis K1' noch veröffentlicht werden?

Vielen Dank für die Beantwortung und viele Grüße

quattron GmbH

Anlagen:

- 25FEI83637 Biaternachweis_K2.pdf
- 25FEI83637 Verpflichtungserklärung Subunternehmer.docx
- 25FEI83637 Verpflichtungserklärung Subunternehmer.pdf